©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.at

Institut für Landeskunde von Oberösterreich

1. Atlas von Oberösterreich

Eine Reihe von Karten der Lieferung 3/4 (Relief, Morphologie, Phänologie, Bevölkerung und Wirtschaft nach Raumeinheiten, Bevölkerungsentwicklung 1951—1961, Industrie 1937, Industrie 1958/59, Straßennetz, Entwicklung des Personenverkehrs 1854—1964, Volkskunde) konnte druckreif gemacht werden; für die übrigen Karten der Lieferung wurden die Entwürfe fertiggestellt oder in Arbeit genommen. Dr. Franz Pfeffer

2. Das Fragewerk zu den volkskundlichen Karten

Die Registrierung der Fragebogen-Antworten wurde planmäßig fortgesetzt. Der Zuwachs an Karteizetteln beträgt 22.253. Gleichzeitig wurde die Mappierung des Materials zur Anlage volkskundlicher Karten fortgesetzt und die Druckvorlage für 12 volkskundliche Karten in der Lieferung 3/4 des „Atlas von Oberösterreich" fertiggestellt.

Der Unterzeichnete nahm im Berichtsjahr an folgenden Tagungen und Kongressen (z. T. als Referent) teil: Internationaler Kongreß für Volkskunde des Ostalpenraumes in Grado, 31. 3. bis 1. 4. 1964 (Referat: „Oberösterreichisches Maskenbrauchtum"); Internationaler Kongreß für Agrarethnologie, Budapest, 24. und 25. 4.; Arbeitstagung des Atlas der deutschen Volkskunde an der Universität Bonn, 27. 4. bis 1. 5.; Tagung für Höhlenkunde, Sierning, 13. und 14. 8. (Referat: „Ergebnisse der österreichischen Felsbilderforschung" und Leitung der Exkursion zu einer Fundstelle); Österreichische Volkskundetagung, Strobl, 27. 9. 1964.

Exkursionen: außer wiederholten Begehungen der Fundgebiete von Felsgravierungen im Salzkammergut und Toten Gebirge wurden am 4. 5. 1964 die Aufnahmen der von Herrn Hofrat Dr. W. Freh entdeckten Neufunde am Dürrnberg bei Hallein und am 4. bis 6. 9. die Aufnahmen der Vergleichsfunde am Faschauner Törl durchgeführt.

Veröffentlichung: „Luziabraut und der Altar von Isenheim". Der neue Bund, 13. Jg. 1964, 185—195.

Univ.-Dozent Oberrat Dr. E. Burgstaller

3. Arbeiten zur Verkehrsgeschichte Oberösterreichs

Neben den allgemeinen Untersuchungen zur Straßengeschichte Oberöster-

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.at

reichs wurden Studien über die Entwicklung des Verkehrs im Zeitalter des Motorismus durchgeführt und eine zusammenfassende Darstellung dieses Themas vorbereitet.

Dr. Franz Pfeffer

4. Biographisches Archiv und Lexikon von Oberösterreich

Das Berichtsjahr umfaßte die laufenden Sammelarbeiten für das Biographische Archiv, Durchsicht von Zeitungen und Zeitschriften und Fortsetzung der Fragenbogenaussendung und deren Bearbeitung. Das Biographische Lexikon von Oberösterreich hat die 10. Lieferung erreicht, die folgende Namen enthält: Karl Diernhofer, Herbert W. Duda, Gottfried Fischer, Heinrich Gleißner, Alois Großschopf, Rudolf Heckl, Carl Holböck, Otto Kampmüller, Gustav Kapsreiter, Johannes Kopf, Eduard Kriechbaum, Otto Lackinger, Wolfgang Leithe, Franz Lipp, Herbert Maurer, Hubert Mayr, Rudolf Orthner, Josef Reitinger, Rudolf Strasser, Johannes Unfried, Georg Wacha, Sepp Wallner, Kurt Wessely.

Das folgende Jahr wird hauptsächlich der Herausgabe von Nachträgen zu diesen zehn Lieferungen gewidmet sein, die das Lexikon wieder auf den allerletzten Stand der Berichterstattung bringen werden.

Als neuer Band der Schriftenreihe zum Biographischen Lexikon von Oberösterreich erschien in diesem Jahr: Anton Lutz, Leben und Werk, Text von Otto Wutzel (Festgabe zum 70. Geburtstag von Professor Anton Lutz).

Prof. Martha Khil

5. Veröffentlichungen

Im Berichtsjahr erschienen:

Oberösterreichische Heimatblätter, Jahrgang 18 (232 Seiten, 40 Kunstdruckseiten).

Schriftenreihe des Institutes:

Band 16: Ernst Neweklowsky, Die Schiffahrt und Flößerei im Raume der oberen Donau, 3. Band (658 Seiten, 100 Kunstdrucktafeln). Dieser Band schließt das monumentale Werk über die Geschichte der Schiffahrt auf der oberen Donau ab, an dem der Verfasser bis zu seinem Ableben (7. März 1963) unermüdlich gearbeitet hatte. Durch das Entgegenkommen des Herrn Oberstudienrates Dr. Max Neweklowsky, des Neffen des Verfassers, der die abschließenden Arbeiten durchführte, konnte das Werk termingerecht zum glücklichen Abschluß gebracht werden. Der Institutsleiter dankt auch an dieser Stelle für die geleistete entscheidende Mitarbeit.

Band 17: Otto Kampmüller, Mühlviertler Volksspiele. Bildteil Richard Kastner (107 Seiten, davon 24 Bildtafeln).

Dr. Franz Pfeffer

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines

Jahr/Year: 1965

Band/Volume: 110

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Wissenschaftliche Tätigkeit und Heimatpflege in Oberösterreich. Institut für Landeskunde von Oberösterreich. 120-121